Ressort: Kultur

Warum werden die Klugen immer Dümmer, wenn die Dummen nicht klüger werden?

Warum werden die Kugen dümmer?

Berlin, 01.10.2015, 17:13 Uhr

GDN - Hat man nicht auch den Eindruck, dass man unseren Schülern und Studenten immer weniger Anstrengungen zumuten möchte? Das hat nicht nur mit dem aktuellen Zustrom von Flüchtlingen zu tun, die in unsere Schulsysteme integriert werden müssen und die praktisch bei "Null" anfangen.

Meinem Empfinden nach hält das schon einige Zeit an, wenn ich an den Unterschied zu meiner Schul- und Studienzeit zurückdenke.
Schon lange wird darüber diskutiert, ob die Notenvergabe einfach abgeschafft werden soll, um den Schülern den Leistungsdruck zu nehmen oder nur noch mit Durchschnittsnoten zu agieren. Was wird aus einer Durchschnittsnotengeneration? Würden Dumme klüger und Kluge dümmer? Was würde das über unsere Gesellschaft aussagen?
Vor einigen Jahren führte ein Wirtschaftsprofessor der Texas Tech University ein Experiment durch, bei dem er eigentlich beweisen wollte, dass der Sozialismus nicht funktionieren kann.

Interessanterweise war ein Nebeneffekt dieses Experiments genau das Ergebnis auf die Frage, die ich oben gestellt habe und mit der ich mich hier ausschließlich befassen möchte.
Der Professor erreichte eine vollständige Gleichstellung der Klasse indem er den Durchschnittswert aller Noten vergeben wollte. Es könne niemand mehr durchfallen, so argumentierte er, aber es könne auch niemand mehr die Note Sehr gut erreichen.
Die Studenten waren damit einverstanden. Gesagt, getan. Die Noten nach dem ersten Examen waren nicht schlecht. Alle Studenten erhielten ein Gut.
Dieses Ergebnis war interessant, denn diejenigen, die sich reingekniet und gut vorbereitet hatten, waren verärgert, dass sie nicht eine bessere Note erzielen konnten und diejenigen,

und diejenigen, die nur wenig gepaukt hatten, waren sehr zufrieden über die gute Note, die sie ohne große Anstrengung erhalten hatten.
Was aber geschah dann?
Für das zweite Examen lernten die Studenten, die sowieso nicht viel gelernt hatten, noch weniger und die bisher Fleißigen, auch nicht mehr so viel, weil es sich ja nicht lohnen würde und sie sowieso kein Sehr gut erreichen konnten.
Es kam wie es kommen musste. Die Durchschnittsnote des zweiten Examens war nur noch Ausreichend. Das aber führte nicht etwa dazu, dass sich nun alle gemeinsam anstrengten, sondern genau das Gegenteil geschah. Die Noten wurden immer schlechter. Für das dritte Examen erhielt die ganze Klasse dann die Note Nicht ausreichend.

Was würde dann aus dem Zusammenhalt der Klasse? Sie stritten und gaben sich gegenseitig die Schuld an den schlechten Zensuren. Ausschlaggebend: Niemand war mehr bereit, sich auf ein weiteres Examen vorzubereiten, weil er nicht wollte, dass ein anderer, der sich nicht vorbereitete, von seinen Anstrengungen profitierte.
Das führte dazu, dass die gesamte Klasse durchfiel und das Jahr wiederholen musste.
Sind Sie nicht auch der Meinung, dass sich Leistung wieder lohnen muss und genau das, wollen viele Gutmenschen mit ihren Umverteilungsfantasien und Gleichmachereien verändern.
Fazit: Leistung muss sich lohnen! Der Schwächere wird nicht stark, wenn der Starke schwach wird.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-61063/warum-werden-die-klugen-immer-duemmer-wenn-die-dummen-nicht-klueger-werden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Claudia Kutscha

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Claudia Kutscha

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com